

Ihre Zeichen

Diesen Brief schreibt Ihnen  
Klaus Schellenberg

Wurmlingen, den  
18.01.2017

## **Mensa und Speiseplan**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zusammen mit den Gastwirten haben wir am 11. Januar 2017 den Speiseplan für die nächsten Wochen durchgesprochen und abgestimmt.

Wie bereits bei der Arbeitsgruppensitzung der Gemeinschaftsschule angesprochen und auch zwischenzeitlich im Gremium beraten und bestätigt, besteht die Notwendigkeit der Anpassung der Mensapreise. Die Mensa wurde im Oktober 2010 eingerichtet und seit diesem Zeitpunkt besteht ein Essenspreis von 3,50 €. Von der Gastronomie wurde auf die Kostensteigerungen im Personalbereich aber auch bei den Einkaufspreisen schon seit längerer Zeit hingewiesen. Wir haben nun vereinbart bzw. auch im Gremium beschlossen, zum neuen Schulhalbjahr den Preis von bisher 3,50 € auf 3,80 € anzuheben. Dieser Preis wird daher ab dem 06. Februar 2017 zur Anwendung kommen.

Gleichzeitig möchte ich zum Ausdruck bringen, dass allgemein das Essen in unserer Mensa gelobt wird, da es individuell zubereitet wird und es auf sehr kurzem Weg die Mensa erreicht, was entsprechende Qualität bedeutet. Darüber hinaus ist in diesem Essenspreis, den wir 1:1 an die Gastronomie weiterreichen, das Getränk, beispielsweise Apfelsaftschorle oder Kirschaftschorle und auch der Wasserspender, kostenlos enthalten. Dies wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Ebenso war das Thema Laktose bzw. Gluten, sowohl in dieser Runde als auch in dem Verwaltungsausschuss, behandelt worden. Wir haben dazu die objektiven Daten, wie viel erfahrungsgemäß unter einer Laktose- bzw. Glutenallergie leiden, abgestimmt. Aufgrund der landesweiten Erfahrungen geht man davon aus, dass dies zwischen 3 % und 6 % sind. Ebenso haben wir Erfahrungen bei anderen Schulträgern und Mensa's eingeholt. Nur ein Teil der Mensa's setzt andere Menüs, d.h. laktose- und glutenfreie Menüs ein. Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass dies ein enormer Aufwand bei einer entsprechend geringen Essenszahl für die Gastronomie bedeuten würde bzw. alternativ bezogene Convenience, die diese Kriterien erfüllen, einen höheren Preis verursachen. Im Gremium war man sich deshalb einig, von der Einführung von laktose- bzw. glutenfreien Menüs zum heutigen Zeitpunkt Abstand zu nehmen bzw. dies zurückzustellen.

Wir möchten Sie auf diesem Wege über diese notwendigen Änderungen informieren und gleichzeitig um Ihr Verständnis für die notwendigen Anpassungen bitten.

Mit freundlichem Gruß

Klaus Schellenberg  
Bürgermeister